

Tätigkeitsbericht 2012 - Stand: 31.12.2012

Unsere 59. Karnevalssitzung am 24. Januar 2012 war ein voller Erfolg. Es war die beste Sitzung seit langem. Das haben wir nicht zuletzt dem Festkomiteepäsidenten Markus Ritterbach zu verdanken. Wir hatten eine gute Presse. Auch das Fernsehen war mit dabei. Am gleichen Abend wurden vier Minuten von der Sitzung in der Sendung Lokalzeit gesendet. Die Mitglieder des BSV Essen schrieben uns eine Dankesmail und kommen gerne 2013 wieder.

Unser Umzug fand am 02.02.2012 bei Eiseskälte vom Sionstal in unsere neuen Räumlichkeiten am Hansaring 15 statt. Im Vergleich zu den früheren Räumen sind die neuen wirklich gut gelungen. Die erste Beratung fand nach Karneval am 24.02.2012 statt. Die Gruppentreffen begannen im März.

An dieser Stelle noch einmal einen herzlichen Dank an alle Helfer. Dies waren im einzelnen: Roswitha Bachem, Irmgard Pitzler, Frauke Sonnenschein, Karl Heinz Kraemer und Michael Basten.

Beim Treffen der Sehen AG, das am 14.03.2012 stattfand, wurde überlegt, ob man aus der Sehen AG einen offiziellen Verein machen sollte. Es ist immer mit Schwierigkeiten verbunden, wenn der Arbeitskreis Gelder erhält. Außerdem dürfen keine Spendenquittungen ausgestellt werden. Es soll geklärt werden, wie die rechtliche Situation ist. Von Seiten des Vorstandes nahmen Raimund Ollinger und Katharina Basten an diesem Treffen teil.

Die SPD Südstadt hat am 24.03.2012 zum Frühjahrsempfang eingeladen. Katharina Basten sprach Herrn Tim Cremer von der SPD nochmals auf die geforderten Behindertenparkplätze für unsere neuen Räume an. Er wird sich nach den Osterferien dafür stark machen.

Bei unserer Jahreshauptversammlung am 18.04.2012, standen Neuwahlen an. Es wurden gewählt: zur 1. Vorsitzenden Katharina Basten, zum 2. Vorsitzenden Herbert Klerx, und zu Beisitzern Marisa Sommer, Oliver Krauf, Karl Heinz-Kraemer, Raimund Ollinger und Sven Hülsmann.

Obwohl der Dachverband eine Erhöhung von insgesamt 5 Euro für die nächsten drei Jahre beschlossen hat, bleibt der Beitrag für unsere Mitglieder unverändert.

Irmgard Pitzler, die für uns sechs Jahre im Sekretariat tätig war, wurde von der Versammlung mit großem Applaus verabschiedet.

Eine kleine Feier in unseren neuen Räumen fand für unsere Mitglieder am 28.04.2012 statt. Bei Getränken und einem Imbiss konnten sich alle davon überzeugen, wie schön unsere Räumlichkeiten geworden sind.

Die Eigentümer der Wohnungen Hansaring 15 trafen sich am 09.05.2012 zu einer Vorbesprechung in unseren Räumen. Damit bei der Eigentümerversammlung schon Ergebnisse vorliegen, wurde über die notwendigsten Renovierungsarbeiten diskutiert. Zuerst sprachen wir über unsere Außenwerbung, die von den Miteigentümern abgelehnt wurde. Sie sind der Meinung, dass eine Werbung auf die Außenfassade eines so schönen Hauses nicht passt. Katharina Basten und Karl Heinz Krämer haben den Miteigentümern zu verstehen gegeben, dass wir diesen Hinweis für unsere Besucher brauchen, damit sie uns auch auffinden können. Wir werden uns informieren, ob wir, da wir die Räume ja gewerblich nutzen, überhaupt eine Einwilligung von den Eigentümern benötigen. Das Amt für Denkmalschutz hat unseren Plänen bereits zugestimmt.

Eine außerordentliche Mitgliederversammlung fand am 30.05.2012 in unseren Räumen statt. Die vom Vorstand vorgeschlagenen Satzungsänderungen wurden mit unseren Mitgliedern diskutiert. Alle Änderungen wurden von der Versammlung genehmigt.

Unsere Hilfsmittelausstellung, die zum Tag der Sehbehinderung am 02.06.2012 stattfand, war gut besucht. Bei dieser Gelegenheit haben wir drei neue Mitglieder werben können.

Frau Scheffler, LPF-Trainerin, vom Blindenhilfswerk in Düren, war am 19.06.2012 zu einem Gespräch in unseren Vereinsräumen. Der Vorstand hatte bei seiner letzten Sitzung überlegt, wie man ein solches Training in unseren Räumen anbieten könnte. Nach einer längeren Diskussion einigten sich Karl Heinz Krämer und Katharina Basten mit Frau Scheffler darauf, zunächst einmal einen Info-Tag zu diesem Thema anzubieten. Als Termin wurde der 09.08.2012 ausgewählt.

Am 20.06.2012 wurde nach langer Diskussion des Arbeitskreises Sehen beschlossen, aus diesem Arbeitskreis keinen eingetragenen Verein zu machen. Die Erwartungen der Teilnehmer des Arbeitskreises sind einfach zu unterschiedlich. Von Seiten des Vorstandes nahmen Herr Karl-Heinz Krämer und Katharina Basten teil.

Beim Verbandstag am 23.06.2012 wurde die Beitragserhöhung des DBSV Berlin vom BSV Nordrhein an die Ortsvereine weitergegeben. Der Beitrag soll in drei Stufen bis zum Jahr 2015 um 5 Euro erhöht werden. Der Verband selbst hat keine Erhöhung beantragt. Den BSVK vertraten die Vorstandsmitglieder Raimund Ollinger, Herbert Klerx und Katharina Basten.

Am 29.06.2012 stellten Hermann Arens und Oliver Krauf wieder neue und alte Hörspielproduktionen vor.

Unser Grillfest an der Saaler Mühle sollte am 14.07.2012 stattfinden. Da nur 15 Anmeldungen vorlagen, wurde das Grillfest abgesagt. Der Vorstand will das Grillfest in 2013, das dann vom Blindenverein Bergisch Gladbach ausgerichtet wird, abwarten und im Anschluss daran entscheiden, ob wir 2014 wieder ein Grillfest anbieten werden.

Die Eigentümer vom Hansaring 15 trafen sich am 16.07.2012 in unseren Vereinsräumen. Es wurde entschieden, einen Umlaufbeschluss zu machen. Die Miteigentümer stellten den Antrag, das Eingangsportal und die Treppe zu renovieren. Uns wurde von den Miteigentümern eingeräumt, dass wir eine beleuchtete Außenwerbung anbringen können. Die Eigentümer genehmigten uns ein Werbeschild in der Größe von 55 cm Höhe und 70 cm Breite. Wir müssen nun noch abklären, ob auch das Amt für Denkmalschutz damit einverstanden ist. An der Besprechung nahmen Karl Heinz Krämer, Herbert Klerx und Katharina Basten teil.

Ein Yoga-Schnupperkurs wurde am 18.07.2012 von der Übungsleiterin Sandra Esleben auf Empfehlung von Rosi Schmitz-Wischnewski angeboten. Es hatten sich fünf Teilnehmerinnen angemeldet. Da drei kurzfristig abgesagt hatten, blieben nur noch zwei Teilnehmerinnen übrig. Die Übungsleiterin hat ihre Sache sehr gut gemacht. Damit dieser Kurs stattfinden kann, müssen sich mindestens fünf Personen anmelden, die regelmäßig mitmachen.

Am Abend des 18.07.2012 fand eine Lesung der Herren Schneidermann und Heinemann in unseren Räumen statt. Die beiden übersetzen russische Literatur ins Deutsche. Die Vorträge waren sehr interessant und auch humorvoll. Es nahmen fünf Mitglieder an dieser Lesung teil. Im nächsten Jahr möchten die beiden Herren wieder eine Lesung unseren Mitgliedern anbieten.

Frau Basten traf sich am 25.07.2012 mit Frau Mertens-Steck vom Bürgerhaus Stollwerck. Es ist geplant, 2013 zur Woche des Sehens eine Aktion mit dem Bürgerhaus Stollwerck und anderen Partnern zu planen und durchzuführen. Wir haben dort eine Vielzahl von Möglichkeiten. So kann z.B. ein Film mit Audio-Deskription gezeigt werden. Zeitgleich können aber auch Workshops und eine Hilfsmittelausstellung stattfinden. Auch ist daran gedacht, ein Dunkelkaffee anzubieten.

Ein Oldieabend fand am 27.07.2012 in unseren Räumen statt. Das Angebot wurde von unseren Mitgliedern gut angenommen. Es war ein sehr schöner Abend und wir werden ihn mit Sicherheit wiederholen.

Die musikalische Stadtführung unter der Leitung von Günter Missenich, seines Zeichens Kaschemmensänger, war im Nu ausgebucht. Am 05.08.2012 trafen wir uns bei sonnigem Wetter am Heinzelmännchenbrunnen. Es war eine interessante Führung und wir haben viel Freude dabei gehabt. Auch dies werden wir im nächsten Jahr wieder anbieten.

Frau Schmitz vom Blindenfürsorgeverein Düren hielt am 09.08.2012 zwei Vorträge über LPF (Lebenspraktische Fertigkeiten). Wir wollten damit herausfinden, welche Bedürfnisse unsere Mitglieder in dieser Richtung haben. Es hat sich gezeigt, dass die meisten an einem Kochkurs interessiert sind, den wir in 2013 anbieten werden.

Das neue Kölner Blindenleitsystem wurde am 13.08.2012 in Köln-Ehrenfeld, Kolkgrabenweg der Öffentlichkeit vorgestellt. Das neue Leitsystem wurde entwickelt, da bei dem alten System die Rollstuhl- und Rollatorennutzer immer Schwierigkeiten hatten, darüber zu fahren. Neben Frau Reinecke (Behindertenbeauftragte der Stadt Köln), waren auch Vertreter der Verwaltung und der Politik anwesend. Vom AK Barrierefrei waren Marie-Theres Meuter, Norbert Herbig und Herr Ladenberger vor Ort. Katharina Basten war für den Blindenverein anwesend. Bei dieser Gelegenheit wurde auch ein Faltblatt vorgestellt. Dies ist eine sehr gute Sache, da die meisten Menschen überhaupt nicht wissen, wofür die Noppen und Rillen eigentlich sind.

Am 24.08.2012 haben Hermann Arens und Oliver Krauf den Hörspielabend wiederholt.

Am 02.09.2012 fand der Ehrenamtstag der Stadt Köln statt. Hier haben von unserem Verein Marisa Sommer, Raimund Ollinger und Karl Heinz Krämer an einem Stand Prospekte über unseren Verein angeboten, eine Punktschriftmaschine und Blindenschriftalphabet vorgestellt. Es wurden interessante Gespräche geführt, so dass unser Stand eine rege Teilnahme zu verzeichnen hatte.

Am 08.09.2012 haben wir unsere Freunde und Förderer in die neuen Vereinsräume eingeladen. Anwesend war auch der Bürgermeister der Innenstadt, Herr Andreas Hupke. Herr Heinz van Well, Vorstandsvorsitzender vom BSV Nordrhein, war von unserem neuen Domizil sehr beeindruckt. Er findet, dass es im ganzen Verbandsgebiet keine solch schönen Räumlichkeiten gibt.

An diesem Tag wurde Herr Ritterbach zu unserem Botschafter ernannt. Katharina Basten überreichte ihm die Urkunde mit seiner Ernennung. Bei seiner Dankesrede erwähnte er, dass es für ihn drei wichtige Vereine in Köln gäbe, dies wäre das Festkomitee Kölner Karneval, der 1. FC Köln und der Blinden und Sehbehindertenverein Köln.

Am 19.09.2012 nahm Karl Heinz Krämer für unseren Blindenverein an der Vorstellung der Musikpädagogin Monika Enders in der Severinsschule teil und am 22.09.2012 hat er uns bei der Jubiläumsveranstaltung des Behindertenbeirats der Stadt Hürth vertreten. Hier wurden u.a. der Service Hund für Rollstuhlfahrer und speziell umgebaute Autos für Rollstuhlfahrer vorgestellt. Zur Unterhaltung gab es verschiedene Musikbeiträge.

Marisa Sommer und Katharina Basten besuchten vom 23. bis 28.09.2012 das Berateraufbauseminar vom DBSV. Es waren sehr anstrengende Tage. Vom Aufbau des Auges bis hin zu den Sozialgesetzen gab es zahlreiche Vorträge. Das Wichtigste war aber für uns das Beratertraining. Wir haben trotz unserer langjährigen Tätigkeit als Beraterinnen einiges dazu lernen können. Auch der Austausch mit den anderen Teilnehmern aus vielen verschiedenen Bundesländern war sehr informativ für uns.

Unsere diesjährige Hilfsmittelausstellung zur Woche des Sehens am Samstag, den 13.10.2012 war wieder gut besucht. Die Aussteller waren zufrieden und kommen gerne wieder zu uns. Es wurden von Seiten des Vorstandes einige Gespräche mit den Besuchern geführt. Anwesend vom Vorstand waren: Karl Heinz Krämer, Raimund Ollinger, Herbert Klerx und Katharina Basten.

Am 08.11.2012 haben 18 blinde und sehbehinderte Mitglieder unseres Vereins mit ihren Begleitungen das Römisch-Germanische-Museum besucht. Nach einer ausführlichen Tasteinführung beschrieb uns die Kunsthistorikerin, die uns durch das Museum geführt hat, verschiedene Exponate der Schatzkammer. Außer den Gegenständen des täglichen Lebens aus Ton und Glas und Schmuckstücken in den Vitrinen, wurden uns Ausgrabungsfunde, ein Stück der historischen Mauer, die wir erfühlen durften und auch das große Dionysos-Mosaik erklärt. Bei den Sarkophagen hatten die Teilnehmer ausgiebig Zeit alles zu ertasten. Die Führung dauerte 2 Stunden.

Der WDR führte am 13.11.2012 einen Gesundheitstag für seine Mitarbeiter durch. Der BSVK wurde angesprochen, ob er sich mit einem Stand beteiligen wolle. Marisa Sommer und Katharina Basten waren an diesem Tage vor Ort. Sie stellten die Blindenschrift und verschiedene Hilfsmittel in den Vordergrund. Leider war das Interesse der Besucher sehr gering.

Beim Verbandstag des BSV Nordrhein, der am 17.11.2012 in Duisburg stattfand, waren Karl Heinz Krämer, Herbert Klerx und Katharina Basten vom BSVK anwesend. Herr Armin Kapallo wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Er hat sich besonders für den Landesverband verdient gemacht. Der Vorstand, der bei der letzten Sitzung nicht entlastet wurde, wurde nun doch entlastet. Die bei der letzten Sitzung geforderten Inventurlisten wurden nachgereicht. Der Verband steht momentan finanziell gut da.

Am 18.11.2012 fand eine spezielle Dom-Führung für Blinde statt, die Hermann Arens für unsere Mitglieder organisiert hat. Vielen Dank Hermann.

Am 23.11.2012 fand der dritte Hörspielabend statt.

Unsere Weihnachtsfeier, die in diesem Jahr am 09.12.2012 stattfand, wurde von unseren Mitgliedern sehr gut aufgenommen. Beate Schultes las uns einige Geschichten vor. Die Söhne von Wolfram Floßdorf, Christian und Gabriel, begeisterten mit ihrem Konzert. Für den Abschluss hatten wir den Chor Colours of Cologne eingeladen. Ihre Lieder kamen so gut an, dass der Chor mehrere Zugaben machte.

Marisa Sommer hat an verschiedenen Terminen die Schüler und Schülerinnen der Krankenpflegeschule der Uni Köln bei uns zu Gast gehabt und außerdem hat sie auch weitere Termine wahrgenommen, an denen Sie Schüler und Schülerinnen in ihren Schulen zum Thema „Anders sehen“ besucht hat.

Unsere neuen Vereinsräumlichkeiten wurden regelmäßig von verschiedenen Gruppen für Treffen oder Versammlungen genutzt, wie z.B. Blinde und Kunst, Tandemgruppe, TIP-Treff, Tischballspieler, TAKO-Gruppe, Yoga-Kurs, Apple-Kurs an zwei Tagen, der Arbeitskreis barrierefreies Köln und die Stadtarbeitsgemeinschaft Behindertenpolitik sowie die Eigentümersammlungen Hansaring 15.

Wie in jedem Jahr möchten wir allen danken, die uns unterstützt haben, besonders

- unseren Umwelt- und Verkehrs-Beauftragten Marie-Theres Meuter und Norbert Herbig
- Karin Liebetrau, die regelmäßig allen Mitgliedern zum Geburtstag gratuliert und auch anstehende Fragen bei ihren Anrufen beantwortet
-
- Achim Schauerte als Ansprechpartner für den kostenlosen Fahrdienst für Blinde und Sehbehinderte
-
- unserem Wanderteam, Birgit und Wolfram Floßdorf, das zahlreiche Wanderungen für unsere Mitglieder organisiert und durchgeführt hat

Katharina Basten – 1. Vorsitzende des BSVK